DRIVE-IN

Offizielles Mitteilungsblatt des

Ausgabe Nr. 1/08 (Februar 2008)

Inhaltsverzeichnis

Seite 1	Vorstand, Impressum	Seite 10	Naturwissenschaft und Management
Seite 2	Neue Mitglieder Der Redaktor hat das Wort	Seite 11	Chlaushock im Ochsen
Seite 3	Veranstaltungskalender	Seite 11	Howard-Johnson Miami Beach
Seite 5	Cadillac Happiness Days in Tirol	Rückseite	1965: There's a New Celebrity in Town

Vorstand

Präsident ars@strad.ch	**Arion M. Scheifele** Tel. P. 061 911 1624 Natel 079 646 0870	Wilweg 6, 4437 Waldenburg G. 061 921 1929 Fax 061 921 1954
Vize-Präsident fredy.ursprung@gmx.ch	**Fredy Ursprung** Tel. P. 027 923 8101 Natel 079 643 8192	Gliserallee 87, 3902 Glis G. 027 922 7167 Fax 027 922 7200
Kassier emmanuel.faessler@gmx.ch	**Emmanuel Fässler** Tel. P 052 364 2973	Oberhofen 1464, 8488 Turbenthal G. 044 801 9070 Fax 052 364 2973
Sekretär max.diener@gmx.ch	**Max Diener** Tel. P. 044 700 3022 Natel 079 441 4191	Räbacher 4, 8143 Stallikon G. 044 700 3018 Fax 044 700 2364
Beisitzer postmaster@cadillacclub.ch	**Kurt Schellenberg** Tel. P. 061 712 1743	Binningerstr. 10, 4153 Reinach G. 062 868 6367

Impressum "DRIVE-IN":

Sekretariat CCS, Postfach 57, 8143 Stallikon
Tel. 044 700 30 18 Fax: 044 700 23 64
erscheint mehrmals jährlich in deutscher Sprache, Preis sFr. 6.-, € 4.-
Redaktion: Kurt Schellenberg, Binningerstr. 10, 4153 Reinach,
Tel. G. 062 868 6367, Tel. P. 061 712 1743
postmaster@cadillacclub.ch

Internet: www.cadillacclub.ch

Der CCS ist Mitglied bei

"CLC" The Cadillac-LaSalle Club, Inc., POB 1916, Lenoir, NC 28645 (USA)

"**SDHM"** Schweiz. Dachverband für Historische Motorfahrzeuge, 5745 Safenwil

"FAAS" Föderation Amerikaner Autoclubs Schweiz, 6280 Hochdorf

Wer waren die ersten Politiker?
Die Heiligen drei Könige! Sie legten die Arbeit nieder, zogen hübsche Gewänder an und gingen auf Reisen.

Unser Titelbild

1967 Sedan DeVille

Neue Mitglieder

Als neue Mitglieder heissen wir ganz herzlich willkommen:

Andreas Ledermann, 8360 Eschlikon	Seville 98
Philipp Geiser, 4102 Binningen	Seville 79
Thomas Gloor, 5712 Beinwil a.S.	De Ville Conv. 69
Michal Dawidowicz, 1162 St-Prex	Series 62 Conv. 53
Beat Föllmi, 8820 Wädenswil	Eldorado Conv. ETC 98

Der Redaktor hat das Wort

Liebe Mitglieder und Freunde,

Ich hoffe, Sie sind alle gut ins neue Jahr gestartet. Der Ausblick auf die bald beginnende Oldtimer-Saison ist jedenfalls wieder vielversprechend. Der Veranstaltungskalender ist vollgepackt mit US-Car-Treffen und Oldtimer-Ausfahrten, und es gibt kaum ein Wochenende, an dem nichts los wäre.

Aber ich hoffe natürlich, dass Sie sich auf alle Fälle die Termine für unsere Club-Ausfahrten reservieren, und wer weiss, vielleicht sogar planen, eine dieser Ausfahrten selbst zu organisieren. Wie immer können Sie sich an der Generalversammlung melden, auch die Termine werden erst dann definitiv festgelegt.

Zwei Termine möchte ich Ihnen aber neben unseren Club-eigenen Veranstaltungen besonders empfehlen. Da ist einmal das zweite Grand European Meeting des Cadillac LaSalle Club (USA) in Speyer am 22. bis 25. Mai, organisiert vom Classic Cadillac Club Deutschland. Das Programm, zu finden auf unserer Web-Site und derjenigen des CCC, sieht vielversprechend aus, und Sigrid Hofmann, die Organisatorin, hat bereits Anmeldungen von 56 Cadillacs und LaSalles aus 8 Ländern erhalten !

Der zweite Termin sind die Cadillac Happiness Days in Tirol, dieses Jahr wiederum in Igls, vom 28. bis 31. August. Das Treffen findet bereits zum dritten Mal statt, und die Teilnehmer der letzten beiden Happiness Days berichten alle enthusiastisch über die grosse Gastfreundschaft unserer österreichisch-tirolerischen Nachbarn. Der Bericht von Max Diener in diesem Heft über das letztjährige Treffen macht jedenfalls 'gluschtig'.

Und last but not least sind Sie herzlich eingeladen, an unserer GV am 16. März teilzunehmen. Sie findet wie immer im gediegenen Rahmen des Schlosses Altishofen statt. Das Anmeldeformular liegt diesem Aussand bei, und ich freue mich auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

Ihr DRIVE-IN Redaktor
Kurt Schellenberg

Wir halten den, der sich den politischen Angelegenheiten fernhält, nicht für einen ruheliebenden, sondern für einen unnützen Menschen. *Perikles*

Eigene Veranstaltungen

16. März	23. Generalversammlung des CCS, Schloss Altishofen
18. Mai *)	erste Ausfahrt
21./22. Juni *)	zweite Ausfahrt
17. August *)	dritte Ausfahrt
14. September *)	vierte Ausfahrt
6. Dezember	Chlaushock Restaurant Ochsen in Lützelflüh

*) definitiver Termin wird an der GV festgelegt

Nationale und internationale (fremde) Veranstaltungen

29./30. März	33. OTM Fribourg
5./6. April	16- Int. US- und Fun-Car Meeting Lörrach (Street Runners)
12. / 13. April	13. Oldierama Regio-Messe Lörrach. Am Sonntag:
	Freundschaftstreffen des CCS mit dem Classic Cadillac Club Deutschland
20. April	GP 08 Mutschellen
25. - 27. April	Concorso d'eleganza, Villa d'Este, Cernobbio (I) (SDHM-Reise)
27. April	Oldtimer Sunday Morning Treffen, Siemens-Areal Zug
4. Mai	26th American Live, Oensingen (früher Zuchwil)
10. Mai	8. Oldtimer ion Obwalden (OiO)
22.-25. Mai	2. Grand European Meeting CLC in Speyer (D)
24./25. Mai	10. US-Car Treffen Schenkon (the-wanderer.ch)
25. Mai	Oldtimer Sunday Morning Treffen, Siemens-Areal Zug
31. Mai *)	4. Meeting Oldtimer Valais
8. Juni	6. US-Car und Harley-Meeting, Sulzer-Areal Oberwinterthur (V8-Cruisers)
13. - 15. Juni	Retro Classics meets Barock, Schloss Ludwigsburg (D) (Retropromotion)
29. Juni	Oldtimer Sunday Morning Treffen, Siemens-Areal Zug
9. - 13. Juli	Davos Classic 2008
27. Juli	Oldtimer Sunday Morning Treffen, Siemens-Areal Zug
16. August *)	9. US-Car & Harley Meeting, Flugplatz Mollis (US-Car-Club Glarnerland)

20. August	Concours d'Elégance Basel, Prologe des RAID Suisse-Paris
21. - 24. August	18. RAID Suisse-Paris
24. August	Cadillac Big Meet Kremsmünster
28.-31. August	Cadillac Happiness Days Tirol, Igls
31. August	Oldtimer Sunday Morning Treffen, Siemens-Areal Zug
6. September	17. GP Safenwil (SDHM)
13./14. September	Oldtimer Messe Uster
14. September	6. US-Car & Motorcycles Treffen Volketswil (Chevrolet Car Club)
28. September	Oldtimer Sunday Morning Treffen, Siemens-Areal Zug
2. - 5. Oktober	Geneva Classics (SDHM)
26. Oltober	4. Oldtimer Messe St. Gallen
1. November	OTM Zürich

*) Datum provisorisch

alle Informationen wie immer ohne Gewähr auf Richtigkeit!

Cadillac Happiness-Days 2007 in Tirol

von Max Diener

Auf Einladung von Peter Tunner von TET Innsbruck beschliessen einige Clubmitglieder des CCS an diesem 4tägigen Treffen in Igls und Umgebung teilzunehmen.

Persönlich habe ich von einigen Mitgliedern nur positives über das erste dieser Treffen vom Vorjahr gehört. Es brauchte also nicht sehr viel Ueberzeugungskraft, um meine Frau und mich davon zu überzeugen, dass wir 2007 unbedingt dabei sein wollen.

Zusammen mit unserem Freund Werner Hesse beginnen wir die Fahrt am Donnerstagmorgen, 6. September. Bei herrlichem Wetter (Werner natürlich mit offenem Dach an seinem Eldorado `73) starten wir über die Autobahn von Zürich Richtung Sargans und Buchs bis ins Fürstentum Liechtenstein.

Leider verschlechtert sich das Wetter zusehends. Der Regen beginnt und schon bald muss Werner sein Dach schliessen. Bei mässigem Verkehrsvolumen gondeln wir gemütlich über die Autobahn und durch viele neu gebaute Tunnels nach Innsbruck. Eine sehr angenehme Reise!

Peter Tunner hat vorgesorgt: schon vor Innsbruck hat er uns genaue Instruktionen geliefert, wie wir richtig nach Igls einbiegen. Wir fahren die kurvige Strasse bergauf, mitten ins Dorf, und schon liegt das wunderschöne, attraktive Sporthotel vor uns. Natürlich empfängt uns Peter und weist uns auf die reservierten Standplätze. Immerhin haben sich insgesamt 12 Fahrzeuge aus Deutschland, Luxemburg, Oesterreich und der Schweiz angemeldet.

Das Hotelzimmer in diesem ruhigen Hotel erweist sich als grosszügige Suite mit grossem Schlafzimmer und bequemem Wohnzimmer. Wer sich ein Bild über dieses erstklassige Hotel machen will, wählt sich über www.sporthotel-igls.com/ selber in die Homepage ein.

Am Abend werden wir mit einem gepflegten Sekt-Apéro herzlich empfangen und begrüsst.

Das Tiroler Bauernbuffet anschliessend ist sehr grosszügig. Die Musikbegleitung durch drei hervorragende Musikantinnen, die sich die HOAMELIGEN nennen, wird zum Erlebnis. Für meinen Geschmack vor allem dann, wenn die drei Damen „a capella“ auftreten. Tiroler Heimatmusik, die das Herz öffnet!

Das Frühstücksbuffet am

Es wird viel gelacht in Igls !

Die 'Hoameligen', nicht nur ein Ohrenschmaus, sondern auch eine Augenweide

Unser Feund Werner in charmanter Gesellschaft

Die Organisatoren, Peter Tunner und Sabine Tunner, seine Tochter

nächsten Tag erweist sich als ebenso ausgiebig und gepflegt, wie das Nachtessen.

Pünktlich um 9.15 Uhr fährt der Konvoi in Begleitung von 4 erfahrenen Moto-Guzzi-Motorradfahrern, die regelmässig alle grösseren Einmündungen für uns blockieren, Richtung Brenner. Und

Stabsübergabe von "Moto Guzzi" an die Südtiroler Polizisten an der Landesgrenze

dann die grosse Ueberraschung: ab der italienischen Landesgrenze begeiten uns 2 Fahrzeuge der Südtiroler „Polizia Stradale“. Das ist ein tolles Erlebnis, wenn man völlig unbesorgt jede Einfahrt in schwierige Kreisel mit seinem Oldtimer unter dem Schutz der Polizei absolvieren kann.

Ueber Brixen gelangen wir ins Pustertal nach Bruneck. Diese wunderschöne Südtiroler Stadt in uralten Stadtmauern und mit wunderschönen Grünanlagen ist allein eine Reise wert. Empfangen werden wir von einem Abgeordneten der Stadt und einem grosszügigen Apéro, der keine Wünsche offen lässt. Das Wetter ist inzwischen herrlich warm und sonnig, unsere Cabrios fahren natürlich offen weiter.

Da wir logischerweise nach diesem Apéro über grossen Appetit verfügen, empfängt uns das Hotel PETRUS im nahegelegenen Reischach (mitten im schönsten Wintersportgebiet) mit einem ausgezeichneten 3-Gang-Menu. (www.hotelpetrus.com) Unsere Cadillacs erfreuen sich - wie schon in Bruneck - grosser Aufmerksamkeit. Ständig werden wir von Anwohnern und Gästen belagert und über technische Einzelheiten befragt.

Die Rückkehr ins Sporthotel gibt uns die Gelegenheit unsere Zimmer vor dem Galadinner zur Erfrischung und zum Relaxen zu benützen. Der eine oder andere benützt das riesige Schwimmbad und die Saunalandschaft, um etwas Fitness aufzutanken.

Natürlich geht es auch am Freitagabend nicht ohne Empfangscocktail. Unser Organisator Peter begrüsst die Teilnehmer und stellt seine Mann-/Frauschaft vor, die uns alle 4 Tage vorbildlich betreut. Es ist sicher nicht übertrieben, wenn ich behaupte, die ganze Equipe liest uns die ganze Zeit unsere Wünsche von den Augen ab. Ich benütze die Gelegenheit Peter und seiner Mannschaft im Namen des „Cadillac-Club of Switzerland“ für die tolle Betreuung den herzlichsten Dank auszusprechen.

Das Galadinner ist sicher einer der Höhepunkte des ganzen Wochenendes. Die Küche des Sporthotels hat sich selber übertroffen. Eine ganz ausgezeichnete Band erfreut uns am späteren Abend mit alten und neuen Hits. Wunder über Wunder: sogar altgediente Tanzmuffel lassen sich von den schmissigen Melodien zum einen oder anderen Tänzchen überreden.

Meine Frau und ich benützen natürlich jeden Tag die Gelegenheit eines morgendlichen Bades im grossen Indoor-Pool, beheizt mit sehr angenehmen Temperaturen. Beim Frühstück ist es dann leicht ersichtlich, dass nicht alle ihre Betten schon vor Mitternacht benützt haben. Auch der Appetit ist offensichtlich noch nicht so recht vorhanden.

Pünktlich fährt der Konvoi anschliessend, auch hier wieder von unseren Moto-Guzzi-Fahrern begleitet, nach Stams. Das Stift Stams ist wunderschön restauriert und beherbergt unter anderem die bekannte Sportler-Mittelschule Oesterreichs, eine Schule, die von Fachleuten als massgeblich für den Erfolg der österreichischen Wintersportler eingestuft wird.

Der Abt des Stiftes, Herr Erd, lässt es sich nicht nehmen die ganze Gruppe persönlich im Stift zu begrüssen und seiner Freude an den älteren und neueren Cadillacs Ausdruck zu geben. Sogar

Reporter sind da, wie wir am anderen Morgen der lokalen Presse entnehmen können, wo Bilder unseren Besuch in Stams dokumentieren.

Ein weiterer Höhepunkt ist die Fahrt nach Mieming, wo wir im Alpenresort „Schwarz“, einem der "Leading Spa-Resorts Oesterreichs“, 4 Sterne, vom Junior-Chef, Josef Pirktl, persönlich empfangen und willkommen geheissen werden. Dieses Hotel verfügt über Innen- und Aussenpool, ein Wellness-Angebot das seinesgleichen sucht, gelegen in einer 32 000 m2-Hotelgarten-Anlage. Natürlich fehlen weder ein Golfplatz, noch Tennis-Plätze im Profi-Stil. Alles vor der Tür des Hotelzimmers! Wer mehr darüber wissen will, findet alles unter www.schwarz.at, eine Website, die über jede Einzelheit schön bebildert Auskunft gibt.

Alle Teilnehmer, zusammen mit Abt Erd im wunderschönen Stift Stams

Dass unser Mittagessen hervorragend gekocht und freundlich serviert wird, dürfte niemand erstaunen. Und wie überall sind natürlich genügend Parkplätze für unsere Lieblinge vorhanden. Eine anschliessende Besichtigung der ganzen Anlage rundet das Bild ab.

Ueber Nebenstrassen gelangen wir gegen Abend in unser Hotel in Igls zurück. Zum Glück bleibt genug Zeit, sich vor dem Abendessen (Festliches Abschlussdinner) etwas zu erholen und für den Abend fit zu machen.

Wieder lässt die Verpflegung keine Wünsche offen. Die Hotelküche verwöhnt uns nach Noten und mit einem ausgezeichneten 4-Gang-Menü. Dezent werden wir während und nach dem Essen musikalisch von der BIG BAND Innsbruck begleitet. Böse Zungen behaupten, dass verschiedene Teilnehmer den Abend bei Tanz, V8-Gesprächen und grossen Showeinlagen noch ziemlich lange in den Morgen „hineingezogen“ hätten. Nun, sei ihm wie ihm sei, alle haben die Nacht nach eigenem Gutdünken und Geschmack genossen.

Am anderen Morgen ist um punkt 10.30 Uhr wieder einiges los: Die Trachtenmusik Igls spielt zum Abschluss-Frühschoppen und Brunch vom feinsten in ihrer vollen Grösse auf. Ueber 25 Musiker spielen in Original Tiroler-Trachten schmissige und fröhliche Tiroler Volksmusik. Das weckt auch einige noch nicht ganz frisch wirkende Nachtvögel. Ich wundere mich vor allem, dass wir bereits wieder diesen wunderbaren Brunch in vollen Zügen geniessen mögen. Aber eben: der Appetit kommt mit dem Essen!

Peter Tunner lässt es sich nicht nehmen, allen Teilnehmern ein tolles Erinnerungsgeschenk in Form eines Porzellan-Wandtellers zu überreichen.

Am frühen Nachmittag verabschieden sich die aus allen Windrichtungen angereisten Teilnehmer herzlich voneinander. Wir werden 2008 wieder kommen, soviel steht fest. Natürlich hat Peter bereits das Datum ausgehandelt und wir haben es gerne vorgemerkt, nämlich vom 28.-31.8.2008.

Die Happiness-Days Tirol werden nie eine Grösse erreichen, wie sie der Anlass in Kremsmünster hat. Das ist sicher. Aber: das will ja auch niemand. Dieser Anlass soll eine gewisse Grösse nicht überschreiten. Er soll im kleinen, gepflegten Rahmen stattfinden. Die Teilnehmer sollen sich wohl fühlen, geniessen, Gespräche führen, Interessantes zu sehen bekommen. Peter Tunner und seine Tochter, sowie die ganze Crew von TET bieten dafür Gewähr.

Drum zum Schluss: allen Beteiligten nochmals herzlich „Dankeschön“, wir freuen uns aufs Wiedersehen im kommenden Jahr. Bleibt gesund, trägt euren Cadillacs Sorge und bringt sie im August 2008 wieder ins Tirol!

Naturwissenschaft und Management

Ein Mann in einem Heißluftballon hat die Orientierung verloren. Er geht tiefer und sichtet eine Frau am Boden. Er sinkt noch weiter ab und ruft:

"Entschuldigung, können Sie mir helfen? Ich habe einem Freund versprochen, ihn vor einer Stunde zu treffen; und ich weiß nicht wo ich bin."

Die Frau am Boden antwortet:

"Sie sind in einem Heißluftballon in ungefähr 10 m Höhe über Grund. Sie befinden sich auf dem 49. Grad, 28 Minuten und 11 Sekunden nördlicher Breite und 8. Grad, 28 Minuten und 58 Sekunden östlicher Länge."

"Sie müssen Ingenieurin sein" sagt der Ballonfahrer.

"Bin ich", antwortet die Frau, "woher wissen Sie das?"

"Nun", sagt der Ballonfahrer, "alles was sie mir sagten ist technisch korrekt, aber ich habe keine Ahnung, was ich mit Ihren Informationen anfangen soll, und Fakt ist, dass ich immer noch nicht weiß, wo ich bin. Offen gesagt, waren Sie keine große Hilfe. Sie haben höchstens meine Reise noch weiter verzögert."

Die Frau antwortet:

"Sie müssen im Management tätig sein."

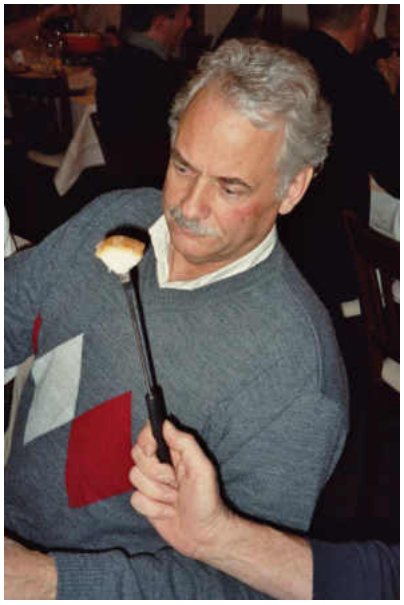
"Ja," antwortet der Ballonfahrer, "aber woher wissen Sie das?"

"Nun," sagt die Frau, "Sie wissen weder wo Sie sind, noch wohin Sie fahren. Sie sind aufgrund einer großen Menge heißer Luft in Ihre jetzige Position gekommen. Sie haben ein Versprechen gemacht, von dem Sie keine Ahnung haben, wie Sie es einhalten können und erwarten von den Leuten unter Ihnen, dass sie Ihre Probleme lösen. Tatsache ist, dass Sie nun in der gleichen Lage sind, wie vor unserem Treffen, aber merkwürdigerweise bin ich jetzt irgendwie schuld!"

Chlaushock im Ochsen Lützelflüh 1.12.2007

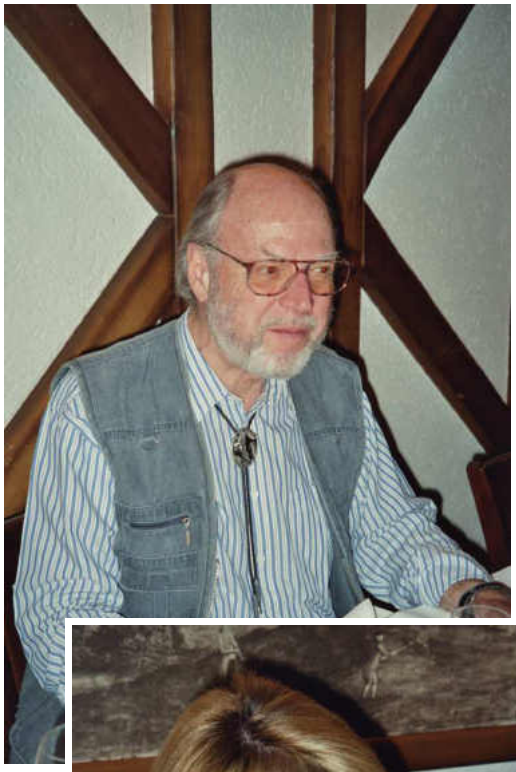
Und wieder dampften die Cacquelons am traditionellen Chlaushock am ersten Samstag des Dezembers im Restaurant Ochsen in Lützelflüh.

Es wurde allenthalben heftig gerührt und hin und wieder auch nach verlorenen Brotstücken im Käse gestochert.



Wie immer war das Fondue ausgezeichnet, an manchen Tischen lag auch noch ein zweiter Cacquelon als Supplement drin.

Aber auch das als Alternative angebotene Menu liess sich sehen und wurde genossen.



Das traditionelle Treffen wurde wie immer von Beat und Vreni organisiert, und unser Präsident würdigte diese von uns allen sehr geschätzte Leistung gebührend mit einer Rede, einem Küsschen und einer Flasche Wein.

Nach dem Essen ein bisschen SMS-len, als Erholung....

Den auch anwesenden Vierbeinern schien der Käsedampf nichts auszumachen.

Und zum krönenden Abschluss (wer noch konnte), ein währschaftes Dessert.

Es war wie immer ein schöner Abschluss des Club-Jahres

Das Howard Johnson in Miami Beach

Mitgeteilt von Beat Thomann (März 07)

Am Schluss unserer Reise nach Florida haben wir einige Tage im Howard Johnson in Miami Beach gebucht. In diesem Hotel wähnt man sich in die 50er- und 60er-Jahre zurückversetzt.

Schöne Oldtimer stehen in der Lobby und das Mobiliar des Restaurants besteht aus aufgeschnittenen Caddies und anderen Strassenkreuzern der damaligen Zeit.

Leider waren die Autos nicht wirklich in gutem Zustand, und einzelne Renovationen scheinen mit dem Roller des Fassadenmalers erfolgt zu sein. Aber der Allgemeineindruck und das Ambiente war wirklich gut.

Die Hotelbar

ein 59er Cabrio der speziellen Art...

Elvis lebt!

Ein DeSoto?

noch ein 59er

Cadillac-Sekt mit attraktiver Etikette:
das Richtige für Ihre Cadillac-Feste und Parties!

Von unserem exklusiven Cadillac-Club Sekt mit spezieller Etikette sind noch einige wenige Cartons erhältlich:

ab Lager Turbenthal oder Lager Reinach BL zum Preis von Fr. 90.-- pro Carton zu 6 Flaschen.

Zu beziehen durch das Sekretariat, oder an der Generalversammlung gleich mitnehmen!

Es hät solang 's hät !

CADILLAC MOTOR CAR DIVISION • GENERAL MOTORS CORPORATION

THERE'S A NEW CELEBRITY IN TOWN!

It's just now beginning to be seen at the most important events . . . on the nation's roadways . . . and in the driveways of America's fine homes. It's Cadillac for 1965—the newest and most exciting automotive personality of the decade. Its totally new styling attracts attention wherever it goes—and its brilliant new performance is the talk of the highways. Cadillac's great Turbo Hydra-Matic is now standard on all eleven models. An exclusive new accessory, the tilt and telescope steering wheel, adds a new dimension to driving comfort. And the car's quietness and levelness of ride are a revelation. See and drive this great car soon. It is, without any question, the new Standard of the World.

So new! So right! So obviously *Cadillac*